



Sommerbühne Teil 1 15. Mai bis 13. Juli

**Do. 15. Mai** *opening 1*  
 19.30 Uhr  
 15,- €  
**K & K Strings** – Streichquartett der anderen Art  
**Baroness Lips von Lipstrill** – Kunstpfleiferin  
**Emma & Klaus machen Musik** – Schlager & Songs der 30er bis 80er  
 special guests: **Alegre Correa, Karl Hodina und Bertl Meyer**  
 Brasilianische Schrammeln



**Fr. 16. Mai** *opening 2*  
 20.00 Uhr  
 13,- €  
 Wienerlieder, G'stanzln & Literarisches  
**Die Strottern feat. Peter Ahorner** „mea ois gean“

**Sa. 17. Mai** *opening 3*  
 20.00 Uhr  
 13,- €  
 moving cultures  
**Mandana Alavi Kia** (Iran) – Gesang und Sufi-Geschichten  
**Nariman Hodjaty** (Iran) – Taar  
**Carine LaBel** (Haiti) – Tanz & Gesang  
**Haja Madagascar** (Madagaskar) – Gitarre, Gesang, Kabosy  
**Marilia Nelson-Roth** (Mosambik) – Tanz, **Luis Zuniga & friends** (Kolumbien) – Akkordeon



**So. 18. Mai** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr  
 7,- €  
**Marko Simsas „Mozart für Kinder“** – Ein Konzert zum Mittanzen, Mitmachen und Mitsingen; ab 5 Jahren  
 Nora Samandjiev (Violoncello), Alfredo Garcia-Navas (Gitarre), Marko Simsa (Erzähler)



**Di. 20. Mai** *kabarett & comedy*  
 20.00 Uhr  
 13,- €  
**Fee Hübner** – Pannen-Hilfe!  
**Klaus Eckel** – Hoffnungsträger für eine Nacht  
**Heinz Hofbauer** – Theoretisch/Praktisch



**Do. 22. Mai** *women's voices 1 – Die Stimme aus Kuba*  
 20.00 Uhr  
**Milagros Piñera Ibaceta** (Kuba) – „With a Taste of Friendship“ 15,- €



**Fr. 23. Mai** *women's voices 2 – Die Stimme aus Kroatien*  
 20.00 Uhr  
 15,- €  
**Ljerka Cencic und Tschuschen A Cappella** (CRO, SLO, A)  
 Ljerka Cencic, Maximilian Cencic, Slavko Ninic, Alfred Stütz  
 Gäste: Lana Cencic (Gesang), Martin Lukenov (Akkordeon)



**Sa. 24. Mai** *women's voices 3 – Die Stimme aus Zypern*  
 20.00 Uhr  
 15,- €  
**Loukia Agapiou** (Zypern) – „Lieder für die durchsichtige Seele“  
 Antonis Vounelakos (Gitarre), Stojan Kolev (Klavier)



**So. 25. Mai** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr  
 7,- €  
**„Der Gruselschlucker“** – Karin Schäfer Figurentheater  
 Ein gruseliges Abenteuer für alle, die sich gerne fürchten; ab 4 Jahren



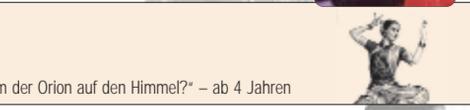
**Di. 27. Mai bis** *komödie*  
**roma.theater.exil.** spielt eine Komödie – „Cirvo, der Taufpate“ von Miso Nikolic  
 Regie: Karol Csino, Christa Stippinger – Gabriela Csino, Karol Csino, Koloman Polak, Maja Repaska, Stano Ziga  
**Do. 29. Mai** jeweils 20.00 Uhr 12,- €



**Fr. 30. Mai** *roma musik pur*  
 20.00 Uhr **Pera Petrovic & Gäste** 12,- €



**Sa. 31. Mai** *mosa's tzigani history*  
 20.00 Uhr **Mosa Sisic & Freunde** 12,- €



**So. 1. Juni** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **Radha Anjali – erzählt und tanzt Geschichten aus Indien**  
 „Wer hat die Butter gestohlen? Wer hat mit der Schlange gekämpft? Wie kam der Orion auf den Himmel?“ – ab 4 Jahren



**Di. 3. Juni** *soundbase*  
 19.00 Uhr **acousticClub** – Offene Bühne für SongwriterInnen und unplugged Performances  
 Gast: **Celia Mara**  
 Eintritt frei!



**Mi. 4. Juni** *künstler kochen*  
 20.00 Uhr **Marwan Abado und Roland Neuwirth** (Palästina, Wien) – Kaiserschmarrn mit Kardamom  
 die Wiener Küche geht fremd.  
 inkl. KostprobenKulinarisches und maybe Musikalisches – **Vorreservierung unbedingt erforderlich!**



**Do. 5. Juni** *a cappella-trilogie 1 – classic.comedy*  
 20.00 Uhr **Thermofour** – „Herz ist Trumpf“ 15,- €



**Fr. 6. Juni** *a cappella-trilogie 2 musikkabarett*  
 20.00 Uhr **Quintessenz** – „Men in Black“ 15,- €



**Sa. 7. Juni** *a cappella-trilogie 3 pop.dialekt.fun*  
 20.00 Uhr **Die Echten** – „Im Stimmbad“ 15,- €



**So. 8. Juni** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **IYAGI** – koreanische Märchen erzählt und dargestellt von **Christian Spatzek**; ab 4 Jahren 7,- €



**Di. 10. Juni** *wiener stimm-spezialitäten*  
 20.00 Uhr **Jodel & Dudelworkshop**  
 Trude Mally, Hans Martschin, Gertraud Schaller-Pressler, Herbert Zotti – Eine Wiener-Volksliedwerk-Präsentation  
 Eintritt frei!



**Mi. 11. Juni** *moving cultures – „saitensprünge“*  
 20.00 Uhr **Asim Al Chalabi** (Irak) – Oud  
 13,- € Richard Labschütz (Österreich) – Laute  
**Martin Kelner** (Österreich) – Gitarre  
**Keba Cissokho** (Senegal) – Kora



**Do. 12. Juni** *world-jazz-blues a cappella*  
 20.00 Uhr **singapur**  
 Konzert & CD-Präsentation  
 Eintritt frei!



**Fr. 13. Juni** *wortkrobatiker*  
 20.00 Uhr **Gunkl** – „Glück – Eine Vermutung“ 15,- €



**Sa. 14. Juni** *guten abend am samstag – ich lade gern mir gäste ein:*  
 20.00 Uhr **Kollegium Kalksburg** präsentiert:  
 13,- € „Menschen in Verzweiflung“ mit **Paul Skrepek und Helmut Bohatsch**



**So. 15. Juni** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **Radha Anjali & Schülerinnen**  
 7,- € „Sisya“ oder wie lernt man klassischen indischen Tanz an der Donau?



**Mi. 18. Juni bis** *der amtierende österreichische theatersportmeister*  
**u.r.theater & Gäste** – Improvisationstheater – Die Zuschauer führen Regie  
**Sa. 21. Juni** jeweils 20.00 Uhr 13,- €



**So. 22. Juni** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **Märchenbühne „Der Apfelbaum“ spielt „Rotkäppchen“** – Puppenspiel ab 4 Jahren  
 7,- € Mitwirkende: Siegrid Maulbetsch, Uli Hanousek, Christina Nadrah  
 Inszenierung + Regie: Christa Horvat



**Mi. 25. Juni bis** *eine einmalige wiederholung!*  
**Abgänger des Konservatoriums der Stadt Wien, Abteilung Musical und Operette**  
 zeigen ihre **Diplomprüfungsprogramme – Tanz, Gesang, Theater**  
**Sa. 28. Juni** Caro Athanasiadis, Kerstin Ibal, Lana Cencic, Thomas Hinterdorfer, Andreas Kammerzelt;  
 13,- € Piano: Lior Kretzer, Zusammenstellung + Training: Erhard Pauer – Photographieren erwünscht!  
 jeweils 20.00 Uhr



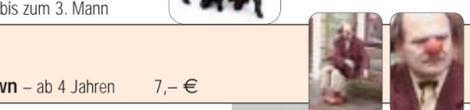
**So. 29. Juni** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **„Der Krautesel“ von und mit Cordula Nossek** – Märchenstück zum Mitspielen, frei nach Grimm; ab 4 Jahren 7,- €



**Di. 1. Juli** *soundbase*  
 19.00 Uhr **acousticClub** – Offene Bühne für SongwriterInnen und unplugged Performances  
 Eintritt frei! Gast: **George Nussbaumer**



**Do. 3. Juli** *indischer tanz*  
 20.00 Uhr **Radha Anjali und ihr Tanzmeister Adyar K. Lakshman** – Die hohe Kunst des Bharatanatyam-Tanzes 13,- €



**Fr. 4. Juli** *gesang, kontragarre, text & musik*  
 20.00 Uhr **Neuwirth im Alleingang** – Konzert für 1/4 Quartett 15,- €



**Sa. 5. Juli** *comedy.classic.crossover*  
 20.00 Uhr **K & K Strings**  
 15,- € 2 Violinen, 1 Viola, 1 Violoncello faszinieren von Strauß bis Falco, von Figaro bis zum 3. Mann



**So. 6. Juli** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **„Concerto Grandioso“ von und mit Francesco, dem Musikclown** – ab 4 Jahren 7,- €



**Mi. 9. Juli** *kabarett münchen – wien mit J1W Bon 8,- €*  
 19.30 Uhr **Sakrament 2003**  
 13,- € Claus von Wagner, Vince Ebert, Helmut Schleich, Heinz Hofbauer. Moderation: Pepi Hopf



**Do. 10. Juli** *kabarett münchen – wien mit J1W Bon 8,- €*  
 19.30 Uhr **Sakrament 2003**  
 13,- € Claus von Wagner, Vince Ebert, Helmut Schleich, Mike Supancic. Moderation: Pepi Hopf



**Fr. 11. Juli** *sentimiento de argentina – la vida, un tango*  
 20.00 Uhr **Rafael Ramirez & Lisa Hey** (Tanz)  
 15,- € **Rodolfo Carrizo** (Klavier) & **Eva Encanto** (Tanz, Gesang)  
**Sergio Cattaneo** (Gesang, Gitarre) & **Leandro Velasco** (Gitarre)



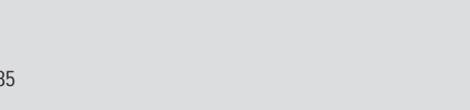
**Sa. 12. Juli** *latin jazz*  
 20.00 Uhr **Israel Morales & Band** – „Projecto Cubano“ 15,- €



**So. 13. Juli** *kinderkultur*  
 11.00 Uhr **„Tassileo Tassilei“** – Karin Schäfer Figurentheater  
 7,- € Ein intergalaktisches Objekttheater für Sternforscher ab 6 Jahren  
 von Karin Schäfer und Beate Leyrer



**Ausstellung im Theaterraum:**  
 Junge KünstlerInnen von **inter:face** zeigen ihre Werke



Wir danken dem Kulturamt der Stadt Wien und der Bezirksvertretung Neubau für die freundliche Unterstützung.  
 Besonderer Dank an: Dr. Klaus Höglinger, Mag. Barbara Langl, Doris Ringseis, Harald Quendler, Mag. Patricia Thill, Horst Watzl, Mag. Susi Linzer, Heike & Quentin Mangold, Elisabeth Gerstl und Britta Platt und alle Künstler und Techniker, die an diesem Projekt beteiligt sind.

**Theater am Spittelberg – Sommerbühne** Postgebühr bar bezahlt

**Information** [www.theateramspittelberg.at](http://www.theateramspittelberg.at)  
 Theater am Spittelberg, Spittelberggasse 10, 1070 Wien, Tel.+Fax: 01/526 13 85

**Kartenreservierung** [tickets@theateramspittelberg.at](mailto:tickets@theateramspittelberg.at)  
[www.clubticket.at](http://www.clubticket.at) oder 01-24 9 24 bzw. 01/526 13 85

**Kartenvorverkauf** in allen Filialen der Bank Austria Creditanstalt

**Ermäßigung** für Club Bank Austria Creditanstalt und Ö1-Mitglieder, StudentInnen

**Spieltage** täglich außer Montag  
 Sonntag: Kinderkulturtag

**Einlass sowie Abend- und Tageskassa:** 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung, freie Platzwahl

**WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN**



**Impressum:**  
 Theater am Spittelberg Kulturverein, Neubaugasse 80/2, 1070 Wien,  
 tel & fax: 01/526 13 85 [www.theateramspittelberg.at](http://www.theateramspittelberg.at)  
 coverfoto: bettina frenzel  
 coverfoto-komposition & webdesign: serge vossoughi  
 models: vinzenz witzspesberger & maximo jimenez  
 grafik: katrin pflieger



# Sommerbühne Teil 1 15. Mai bis 13. Juli

Theater am Spittelberg, Spittelberggasse 10, 1070 Wien, Tel.+Fax: 01 / 526 13 85

<b>opening 1</b> <b>K &amp; K Strings, Baroness Lips von Lipstrill, Emma &amp; Klaus, Alegre Correa &amp; Karl Hodina</b> Der illustre Eröffnungsreigen beginnt mit Schlagern und Songs der 30er bis 80er von und mit „Emma und Klaus“, der Sängerin und dem Pianisten des Ensembles „Die Niederträchtigen“. Im Anschluß entführt die einzige Kunstpfeiferin der Welt, Baroness Lips von Lipstrill, in den Kosmos abseits der gesungenen Töne. Wohl die schönste Form eines Zusammenspiels mit zwei Meistern ihres Genres erleben wir im Duo Alegre Correa und Prof. Karl Hodina. Zum furiosen Ausklang zitieren die K & K Strings eigenwillig die österreichischen Musikstars der letzten drei Jahrhunderte von Johann Strauß bis Hans Holzl – eine zeitgemäße Mischung aus Klassik, Pop und Comedy.	<b>Do. 15. Mai</b> 19.30 Uhr
<b>opening 2</b> <b>Die Strottern</b> (Klemens Lendl & David Müller) musizieren die Spektralfarben einer Stadt hervor, dass Licht und Herz aufgehen. Peter Ahorner spricht ohne Deckweiß über das schwarzzuckerlosa Gefühl, hier zu leben. Ein tiefwienerischer Abend abseits, jenseits von Grinzing.	<b>Fr. 16. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>opening 3</b> <b>Mandana Alavi Kia, Nariman Hodjaty, Carine LaBel, Haja Madagascar, Marilia Nelson-Roth, Luis Zuniga &amp; Friends</b> Mit diesem Abend startet die Programmschiene „moving cultures“ eine Serie für integrative Kulturprojekte mit Künstlerinnen und Künstlern aus Afrika, Asien und Lateinamerika. Am Samstag wird der Bogen vom Orient bis nach Haiti gespannt. Künstler aus unterschiedlichen Kontinenten zeigen in einer interdisziplinären Performance verbindende Elemente ihrer Darstellungskunst.	<b>Sa. 17. Mai</b> 20.00 Uhr 
<b>kinderkultur</b> <b>Marko Simsas „Mozart für Kinder“</b> – Die musikalische Erzählung bringt das Phänomen „Mozart“ kindergerecht auf die Bühne: Eingeleitet von einer Kutschfahrt wie zu Mozarts Zeiten werden die bekanntesten Figuren und Werke aus der klassischen Opernwelt lebendig.	<b>So. 18. Mai</b> 11.00 Uhr
<b>kabarett &amp; comedy</b> <b>Fee Hübner, Klaus Eckel, Heinz Hofbauer</b> – Die österreichische Kabarettszene lebt. Drei junge Hoffnungsträger sind der Beweis. Fee Hübner, Klaus Eckel und Heinz Hofbauer geben Kostproben aus ihren aktuellen Programmen, die sich garantiert nicht selbst durch den Kakao ziehen, sondern aufräumen mit Kleintieren, Starallüren und falschen Theoremen darüber.	<b>Di. 20. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>women's voices 1</b> – Die Stimme aus Kuba <b>Milagros Piñera Ibaceta</b> – Die Trilogie der internationalen Frauenstimmen beginnt mit einer Kubanerin, die seit Mitte der 90er Jahre in Österreich lebt. Sie tritt regelmäßig auf unterschiedlichen Bühnen als Leadsängerin wie Percussionistin auf. Seit geraumer Zeit arbeitet sie an ihrer ersten CD. An diesem Abend präsentiert sie uns die schönsten Eigenkompositionen aus diesem Programm.	<b>Do. 22. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>women's voices 2</b> – Die Stimme aus Kroatien <b>Ljerka Cencic &amp; Tschuschen A Cappella</b> – Ein persönliches Portrait der in Wien lebenden Kroatin mit der einzigartigen Stimme, die sich aufgrund ihrer Vielfalt in unterschiedlichen Genres zu Hause fühlt. Ihre Bandbreite reicht von Opernarien klassischen Fachs bis hin zu balkanischen Traditionals, für deren ausdrucksstarke Interpretation sie bekannt ist.	<b>Fr. 23. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>women's voices 3</b> – Die Stimme aus Zypern <b>Loukia Agapiou</b> – Wenn die Sonne hinter den Olivenhainen verschwindet und das ewige Mittelmeer sich zur Ruhe legt, ist die Zeit für Liebeslieder. Eine, die diesen Melodien mediterranes Timbre einhaucht, lebt seit einigen Jahren hier in Wien: Loukia Agapiou, die als ausgebildete Sängerin und Gitarristin gemeinsam mit dem griechischen Kollegen, Antonis Vounelakos, kürzlich ihr erstes grandioses Debutalbum (Extraplatte) vorgelegt hat.	<b>So. 24. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>„Der Gruselschlucker“</b> – Karin Schäfer Figurentheater – Wir befinden uns auf der Burg Gruselstein, wo die geheimnisvolle Kiste, der Gruselschlucker, zu Hause ist. Auf den ersten Blick sieht er zwar ganz harmlos aus, eher wie eine Mülltonne – und Müll ist auch wirklich drin. Aber wenn dieser Müll zum Leben erwacht, dann wird sogar der Blick in eine Abfalltonne zum Abenteuer. Grusel grusel...	<b>So. 25. Mai</b> 11.00 Uhr
<b>komödie</b> <b>roma.theater.exil. spielt eine Komödie</b> – Eine slowakische Kleinstadt im Wahlkampf. Eine Baustelle. Der Bürgermeister verkündet vor laufender Kamera, dass er die Romasiedlung, ein Elendsquartier, abreißen lässt und Neubauten für die Roma plant. Aber der Rom Miko will den Ort an dem er geboren wurde, nicht verlassen. Eine unterhaltsam dramatische Geschichte nimmt ihren Lauf ...	<b>Di. 27. Mai bis Do. 29. Mai</b> jeweils 20.00 Uhr
<b>roma musik pur</b> <b>Pera Petrovic &amp; Gäste</b> – Pera Petrovic, jugoslawischer Rom aus Srem in der Vojvodina, lebt seit mehreren Jahren in Österreich. Man kennt ihn hier als begnadeten Sänger und Geiger, der in seinem Repertoire auch noch einige der ganz alten jugoslawischen Romalieder hat. Pera ist nicht so sehr ein Vertreter jener im ehemaligen Jugoslawien so populären neuen Musik, sondern er hat sich über die Jahre eine eigentümliche, sudslawische Wehmut in Geigenspiel und Gesang bewahrt.	<b>Fr. 30. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>mosa's zzigani history</b> <b>Mosa Susic &amp; Freunde</b> – Wer kennt ihn nicht, den stadtbekanntesten Teufelsgeiger mit dem roten Samtsakko: Mosa Susic. An diesem Abend führt uns Mosa gemeinsam mit Freunden durch einen feurigen Melodienreigen, der im slawischen Wien beginnt und mit außergewöhnlich erzeugten Klängen überall dorthin führt, wo Komik, Humor und Lebensfreude zu einem Fest werden.	<b>Sa. 31. Mai</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>Radha Anjali – erzählt und tanzt Geschichten aus Indien</b> – „Wer hat die Butter gestohlen? Wer hat mit der Schlange gekämpft? Wie kam der Orion auf den Himmel?“; ab 4 Jahren	<b>So. 1. Juni</b> 11.00 Uhr
<b>soundbase</b> <b>soundbase-acousticClub</b> – Jeden 1. Dienstag im Monat gehört der Abend dem „acousticClub“, einem Veranstaltungskonzept, das nach London und anderen Metropolen nun endlich auch nach Wien kommt. Junge Musiker/innen, Singer und Songwriter/innen haben jeweils 10 Minuten Zeit, sich akustisch zu präsentieren. Abgerundet wird jeder acousticClub von der Gast-Performance eines renommierten Künstlers. Moderation: Alexander Spritzendorfer – Infos für MusikerInnen: www.soundbase.at / tel 01-4000-84 385	<b>Di. 3. Juni</b> 19.00 Uhr
<b>künstler kochen</b> <b>Marwan Abado und Roland Neuwirth</b> – Die beiden Herren tauschen Oud und Gitarre gegen Kochlöffel und Küchenfreund. Zwei unterschiedliche Kulturen treffen aufeinander. Was dabei herauskommt, ist ungewiß. Wird es ein Duell mit Messer und Gabel? Wiener Schnitzel gegen Lambraten? Oder wird es eine neue Menüreation? In jedem Fall geht die Wiener Küche fremd.	<b>Mi. 4. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>a cappella-trilogie 1 – classic.comedy</b> <b>Thermofour</b> – Thermofour sind vier Männer, die sich gern bestens anziehen und zufälligerweise hervorragend singen können. Trotz Frackzwangs wirken diese Herren wienerisch, beweglich, akrobatisch. Sie machen aus den wunderbaren Melodien der Schlager und Evergreens mit viel Witz und Charme eine vokale Nostalgiereise der besonderen Art.	<b>Do. 5. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>a cappella-trilogie 2 – musikkabarett</b> <b>Quintessenz</b> – Das bedeutet Schmah und feinste humoristische Klinge. Eleganz, ausgebildete Stimmen und viele Lacher – das ist jene Mischung, die Quintessenz zu einem Erlebnis werden läßt. Fünf „Men in Black“ haben es geschafft, ein R. Fendrich-Lied im Äther von Ö1 zu platzieren, bedarf es noch anderer Argumente?	<b>Fr. 6. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>a cappella-trilogie 3 – pop.dialekt.fun</b> <b>Die Echten</b> – Im Stimmbad trifft man sich wieder. Da hilft nix, Rein ins Vergnügen. Einatmen. Absingen. Durchtauchen. Das volle Programm ist Wellness für die Ohren. Stephan Gleixner, Renate Reich, Patricia Simpson, Alexander Wartha und Andy Woerz übersetzen in gewohnt stimmgewaltiger A Cappella-Manier Pop- und Rocksongs der Weltgeschichte in den heimischen Dialekt.	<b>Fr. 6. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>Iyagi/Christian Spatzek</b> – „IYAGI“ sind kurze, meist humorvolle, von Mund zu Mund überlieferte Erzählungen. Die vielfältigen Formen der IYAGI wurzeln in der Tradition und sind traditionell aufgebaut. Die Großmütter erzählten ihren Enkelkindern mancherlei Geschichten und immer fingen sie mit der magischen Formel an: „Yennal Yenare – es war einmal“. Christian Spatzek führt die Kleinen gesanglich und pantomimisch durch eine zauberhafte Welt.	<b>So. 8. Juni</b> 11.00 Uhr
<b>wiener stimm-spezialitäten</b> Jodel & Dudelworkshop – Seien sie mal ehrlich: Wissen Sie, was Dudeln ist? Das alpine Jodeln und das wienerische Dudeln sind trotz oder wegen der Musikstadts und ähnlichen medialen Gebrechen nicht aus der Mode gekommen. Daher wird es höchste Zeit, die MeisterInnen dieses Genres zu bitten, ein wenig oder möglichst viel von ihrer Kunst weiterzugeben.	<b>Di. 10. Juni</b> 20.00 Uhr 
<b>moving cultures – „saitensprünge“</b> <b>Asim Al Chalabi, Richard Labschütz, Martin Kelner, Keba Cissokho</b> – Die Welt hat viele Schattierungen und jede Menge Saiten. Die im arabischen Raum weitverbreitete Oud (Kurzhaalslaute) wird vom in Wien lebenden Iraker Asim Al Chalabi meisterhaft gespielt. Den direkten Vergleich erlaubt die mittelalterliche Laute (Richard Labschütz), gefolgt von der Gitarre Martin Kelners, einem der Flamenco-Spezialisten in diesem Land. Man kann auf den Saitensprung in den südlichen Nachbarkontinent, den der Senegalese Keba Cissokho auf der Kora vertritt, gespannt sein.	<b>Mi. 11. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>world-jazz-blues a cappella</b> <b>singapur</b> – Drei Stimmen, ein Klang. Im Programm des A Cappella-Trios singapur treffen Traditionals aus Afrika, Australien und Europa auf ausgewählte Songs der jüngeren Jazz-Pop-Folk-Geschichte. Maria Augustin, Hubert Sandhofer und Ali Foeger feiern mit diesem Konzert und Überraschungsgästen das Erscheinen ihrer Debut-CD. www.singapur.at	<b>Do. 12. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>wortkrobatiker</b> <b>Gunkl</b> – Der Wortkrobatiker nähert sich in seinem aktuellen Programm „Glück – eine Vermutung“ der Vermutung über einen Seinszustand an, den er mit Worten zu beschreiben nicht müde werden wird. Er gehört zum Allerbesten, was in den letzten Jahren im Kabarett zu hören war. Wenn sich Gunkl, der Querdenker, so richtig gehen lässt, bleibt kein Zuschauer unerschüttert.	<b>Fr. 13. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>guten abend am samstag – ich lade gern mir gäste ein:</b> <b>Kollegium Kalksburg</b> – Hier proben drei supergescheite Burschen den ganz normalen Wiener Wahnsinn mit sichtlich wahnsinnigen Vergnügen am sinnigen Quatsch. Die Gäste: Der Schauspieler Helmut Bohatsch und der Schlagzeuger Paul Skrepek geben am Höhepunkt ihrer Karriere sich noch einmal dem jugendlichen Esprit vergangener Tage hin, weise wissend um die Notwendigkeit eines würdigen Alterungsprozesses.	<b>Sa. 14. Juni</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>Radha Anjali &amp; SchülerInnen</b> – Radha Anjali präsentiert ihre SchülerInnen, die sie in der Kunst des Bharatanatyam-Tanzes ausgebildet hat. Diese Tanzform aus Südindien hat zwei Aspekte: Zum einen erzählt sie mit Gestensprache und Gesichtsausdruck Geschichten aus der indischen Mythologie, zum anderen hat sie einen abstrakten Charakter, der Rhythmus und Melodie interpretiert. Die Tanzausbildung beginnt normalerweise bereits im Kindesalter.	<b>So. 15. Juni</b> 11.00 Uhr
<b>der amtierende österreichische theatersportmeister</b> <b>u.r.theater &amp; Gäste</b> – Improvisationstheater – Jede Vorstellung ist einzigartig, weil jedes Publikum einzigartig ist – das Publikum führt Regie, ist Autor und kreativer Motor jedes Abends. Damit geschieht „Volkstheater“ im besten Sinne. Nichts ist vorhersehbar. Alles ist möglich. Das Leben ist Improvisation. Das Theater manchmal auch. „Sie fühlen – wir spielen“.	<b>Mi. 18. Juni bis Sa. 21. Juni</b> jeweils 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>Märchenbühne „Der Apfelbaum“ spielt „Rotkäppchen“</b> – Rotkäppchen wird gerne gedeutet als das Märchen, das zeigt, was passiert, wenn das „brave“ Mädchen vom rechten Wege abkommt. Auf den ersten Blick mag sich diese Moral anbieten. Auf den zweiten Blick erkennt man, dass es sich hier um ein viel tieferes, differenziertes Bild handelt. Kinder und Erwachsene lieben dieses Märchen.	<b>So. 22. Juni</b> 11.00 Uhr
<b>eine einmalige wiederholung!</b> Damit die Tante Mizzi, die im Vorjahr leider erkrankte, nun endlich das Diplomprogramm ihrer Nichte in voller Länge zu sehen bekommt, wiederholen die <b>Abgänger des Konservatoriums der Stadt Wien</b> (Abteilung Musical und Operette) die schönsten Szenen ihrer Diplomprüfungsprogramme. Die Nachwuchstalente tanzen, singen und spielen Werke von Fritz Löhner-Beda, Ralph Benatzky, Wolf Biermann, Shakespeare, Berthold Brecht, Hugo Wiener, Kurt Weill, Xavier Naidoo.	<b>Mi. 25. Juni bis Sa. 28. Juni</b> jeweils 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>„Der Krautesel“ von und mit Cordula Nossek</b> – Diese Geschichte ist sehr, sehr frei nach den Gebrütern Grimm. Ellie ist ein pfliffiges Wesen mit Sehnsucht nach den vertrauten Gerüchen ihrer Heimat im Norden. Mit ihrer lebenswürdigen Art gelingt es ihr immer wieder, gemeinsam mit den jungen Zuschauern nach Herzenslust zu muhen, grunzen, jodeln und zu blöken.	<b>So. 29. Juni</b> 11.00 Uhr
<b>soundbase</b> <b>soundbase-acousticClub</b> – Jeden 1. Dienstag im Monat gehört der Abend dem „acousticClub“, einem Veranstaltungskonzept, das nach London und anderen Metropolen nun endlich auch nach Wien kommt. Junge Musiker/innen, Singer und Songwriter/innen haben jeweils 10 Minuten Zeit, sich akustisch zu präsentieren. Abgerundet wird jeder acousticClub von der Gast-Performance eines renommierten Künstlers. Moderation: Alexander Spritzendorfer – Infos für MusikerInnen: www.soundbase.at / tel 01-4000-84 385	<b>Di. 1. Juli</b> 19.00 Uhr
<b>indischer tanz</b> <b>Radha Anjali &amp; ihr Tanzmeister Adyar K. Lakshman</b> – Radha Anjali, die Initiatorin des Natya Mandia Vereins zur Förderung der indischen Tanzkunst in Wien, lädt an diesem Abend ihrer Meister direkt aus Indien ein. In höchster Präzision erleben wir Opulenz und Sinnlichkeit durch Mimik, Gestik, Symbolik, Erotik, Rhythmus, Klang, Stoffe, Schminke, Schmuck im indischen Tanz.	<b>Do. 3. Juli</b> 20.00 Uhr
<b>gesang, kontragitarre, text &amp; musik</b> <b>Neuwirth im Alleingang</b> – Ein paar Lieder gefällig? Ein paar Geschichten? Neuwirth, ganz auf sich allein gestellt, blättert in seinen fragmentarischen Tagebüchern. Er resümiert und g'stanzelt sich durchs Leben. Und als Lyriker liest er nicht nur eigene Gedichte, sondern stellt außerdem seine Lieblingsdichter vor. Ein spezieller Abend, Aug in Aug, Ohr an Ohr, ganz zwanglos, die Gitarre immer in Griffweite.	<b>Fr. 4. Juli</b> 20.00 Uhr
<b>comedy.classic.crossover</b> <b>K &amp; K Strings</b> – Ein Streichquartett der anderen Art. Sie stehen für musikalisches Entertainment auf höchstem Niveau. Das Geheimnis der vier Wiener Geigenvirtuosen ist ihre freche Mischung aus „classic & comedy“. 2 Violinen, 1 Viola, 1 Violoncello faszinieren von Strauß bis Falco, von Figaro bis zum 3. Mann.	<b>Sa. 5. Juli</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>„Concerto Grandioso“ von und mit Francesco</b> – Musikclown Francesco überspannt den Geigenconcerto virtuos und kündigt immer wieder sein „Concerto Grandioso“ an, welches sich zum Schluß als Potpourri einfachster Kinderlieder herausstellt. Bevor es noch dazu kommt, macht er sich in seinem Violinenkasten auf die Suche nach seiner Geige, entdeckt dabei seinen zweiten Schuh, den er bisher nicht vermisst hat und stößt ab nun auf unzählige komische Probleme, die er bravours meistert.	<b>So. 6. Juli</b> 11.00 Uhr
<b>kabarett münchen – wien</b> <b>Sakrament 2003</b> – Das traditionelle Humor-Gipfeltreffen präsentiert die Preisträger des Münchner „Kabarett Kaktus“. Im Zusammenspiel mit heimischen Kleinkünstlern erwartet die Besucher ein dröck-bunt-genialer Mix, der sich über zwei Abende erstreckt. Moderation: Pepi Hopf	<b>Mi. 9. Juli bis Do. 10. Juli</b> 19.30 Uhr
<b>sentimiento de argentina – la vida, un tango</b> <b>Rafael Ramirez &amp; Lisa He, Rodolfo Posse &amp; Eva Encanto, Sergio Cattaneo &amp; Leandro Velasco</b> – Mit einzigartiger Authentizität vermitteln uns die Künstler argentinisches Lebensgefühl in höchster Perfektion. Das Ensemble gibt uns einen Einblick in die Gefühlswelt Südamerikas mit seiner unbändigen Leidenschaft. Eine Mischung aus exquisiter Körperbeherrschung, Bewegung und Rhythmik.	<b>Fr. 11. Juli</b> 20.00 Uhr
<b>latin jazz</b> <b>Israel Morales &amp; Band</b> – Interessanter Botschafter der kubanischen Musik in Wien begeistert mit mitreißenden Rhythmen fernab jeglichen Kommerzes. Seine Stärke: Gesang, kubanische Balladen und Boleros. Es ist faszinierend zu hören, wie farbig der Ton und wie komplex der Rhythmus dieser Formation sein kann.	<b>Sa. 12. Juli</b> 20.00 Uhr
<b>kinderkultur</b> <b>„Tassileo Tassilei“</b> – Desmal Schäfer Figurentheater – In „Tassileo Tassilei“ erlebt Tassilei, unser Held aus dem Theaterstück „Der Gruselschlucker“ ein neues, kieszalinterplanetarisches Abenteuer. Gemeinsam mit Bine hat er auf dem Dachboden der Burg Gruselstein eine geheimnisvolle Kiste gefunden, die sein Urururur... (sie wissen schon)-Großvater einst von dem berühmten Sternenforscher Galileo Galilei erhalten hat ...	<b>So. 13. Juli</b> 11.00 Uhr

**Klangfarbe electronics**  
Musikinstrumente und tontechnische Geräte Handelsgesellschaft m. b. H.  
HGR: Wien, FBN: 81101f, Sitz: Wien  
A-1050 Wien, Einsiedlerplatz 4  
Telefon: +43 1 545 17 17  
Telefax: +43 1 545 17 17 9  
http://www.klangfarbe.com

**f**  
A. HÖRNER  
Klaviers neu und gebraucht | Digitalklaviers  
Vermietung | Mietkauf | Returkauf | Tagemiete  
100 Euro monat. ab € 30,- | 1110 € monat. ab € 22,-  
Klavierleistungen ab € 40,- | Klavierreparaturen  
Klaviersax A. Höner | Bellinzonerstr. 1 | A-1110 Wien  
Telefon 01 525 61 35 | Fax 01 525 61 39  
e-mail piano@hoener.at | www.hoener.at  
August Finkler, Rigler Klaus, Zinnermann, Yanzla, Rippen

**Forum Spittelberg**  
unsere nächsten Termine  
15.6.03  
Charity Kinderfest am  
Spittelberg „Helfen wir“  
7.-10.8.03  
Sommermarkt und „Polen zu  
Gast am Spittelberg“  
20.11.–23.12.03  
Weihnachtsmarkt am Spittelberg  
kultur • offenheit • begegnung  
www.spittelberg.at